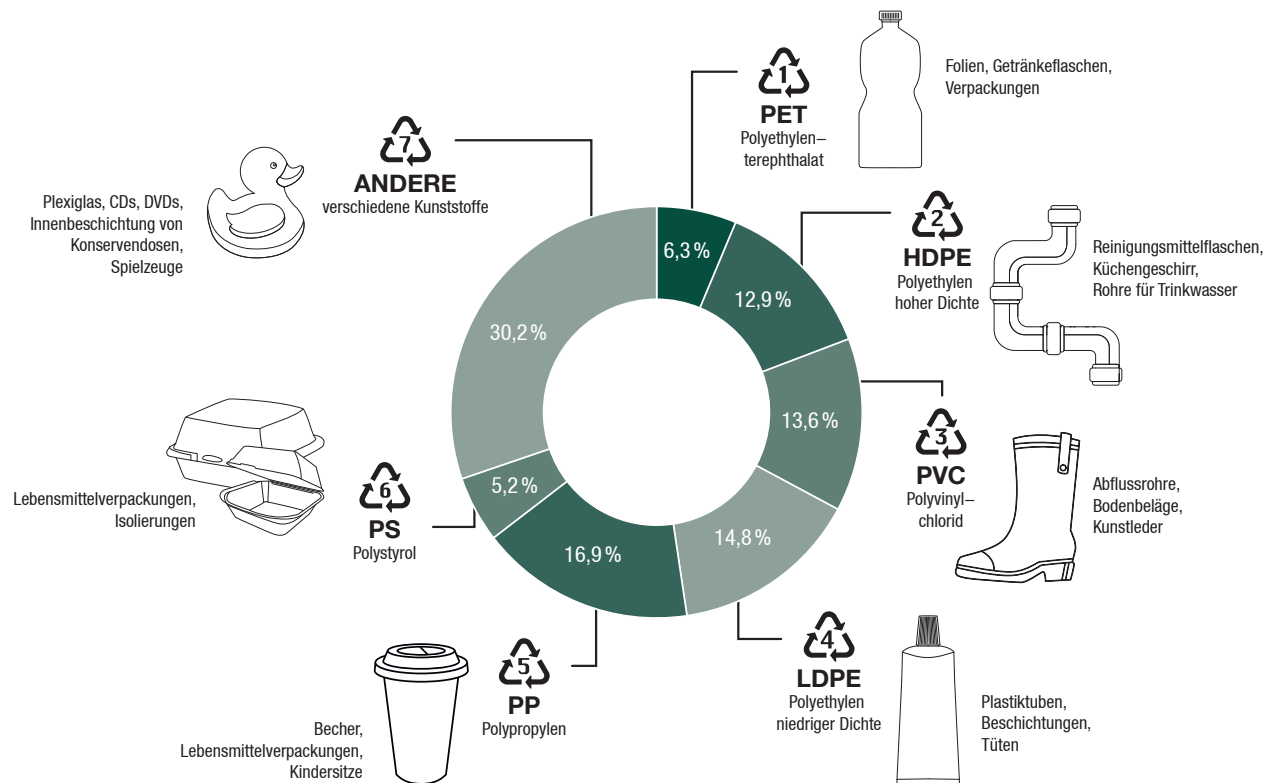


Abbildung 1

Plastik in allen Variationen

Von den im Jahr 2021 in Deutschland verarbeiteten 14,04 Millionen Tonnen Kunststoffe (Neuware und Rezyklat) waren ...



Aufschlüsselung von **ANDERE**

PA = Polyamid (2,7 %), **PMMA** = Polymethylmethacrylat (0,4 %), **PUR** = Polyurethan (6,7 %),
ABS, ASA, SAN = Acrylnitril-Butadien-Styrol-Copolymer, Acrylnitril-Styrol-Acrylester,
 Styrol-Acrylnitril Copolymer (2,2 %), **Sonstige Kunststoffe** (8,8 %), **Sonstige Thermoplaste** (7,9 %),
Mischkunststoff-Rezyklate (1,5 %)

Laut der Studie „Stoffstrombild Kunststoffe in Deutschland 2021“, die alle zwei Jahre industrieseitig durchgeführt wird, verarbeitete die Kunststoffindustrie im Jahr 2021 insgesamt 14 Millionen Tonnen (Mio. t) Kunststoffe zu werkstofflichen Anwendungen (sogenannte Kunststoffneuware), wie zum Beispiel Verpackungen. Gegenüber dem Jahr 2019 entspricht dies einem Rückgang von 1,4 %. Die Menge an verarbeiteten Primärkunststoffen lag bei

knapp 11,8 Mio. t und damit 4,4 % niedriger als im Jahr 2019. Zusätzlich wurden etwas mehr als 1,6 Mio. t Rezyklate und gut 0,6 Mio. t Nebenprodukte verarbeitet und damit 17,4 % mehr als im Jahr 2019 (UBA 2023).

Quellen:

<https://www.umweltbundesamt.de/daten/ressourcen-abfall/verwertung-entsorgung-ausgewaehlter-abfallarten/kunststoffabfaelle#kunststoffvielfalt>

<https://www.wir-leben-nachhaltig.at/kunststoffkennzeichnung>

in Anlehnung: <https://www.boell.de/de/2019/06/06/geschichte-wie-billiger-kunststoff-die-welt-eroberte>